

Traurig in fremder Stadt

Beitrag von „Julchen79“ vom 17. Oktober 2006 18:34

Hallo,

irgendwie muss ich mir gerade mal meinen Frust von der Seele schreiben! Ich bin irgendwie gerade total traurig! Bis heute war für sieben Tage eine Freundin aus Bremen hier, die ich schon seit 12 Jahren kenne und nun ist sie wieder nach Hause gefahren. Das sind immer irgendwie die Momente, in denen ich traurig bin, in einer anderen Stadt als meine Familie und Freunde (bei Berlin) zu leben. Ich bin hier wegen meines Freundes hergezogen und wir sind auch nach wie vor sehr glücklich miteinander, aber in solchen Momenten wie jetzt, beneide ich immer die Leute, die alles in einer Stadt haben, Familie, ihren Schatz und Freunde. Erst war ich immer unglücklich, wenn mein Freund früher sonntags gefahren ist und jetzt bin ich traurig, wenn meine Familie und Freunde hier wegfahren. Ich habe hier in den letzten drei Jahren zwar auch Freundschaften aufgebaut, aber ich verstehe mich mit keinen so gut, wie mit den Leuten aus meiner Schulzeit. Zumal ich hier noch nicht soviele Leute kenne, ist halt nicht so einfach, Leute kennenzulernen...

Geht es einigen von Euch auch so? Was macht Ihr in solchen Situationen? Hört das jemals auf?

LG von einer traurigen Julchen 